



Nr. 121 / 3. Dezember 2021

Wechsel in der Landeshauskantine: Betreiber im Bundestag ab 2022 neuer Pächter im Landtag

Seit vielen Jahren hat Familie Funck mit der „Asperge“ im Kieler Landeshaus für das leibliche Wohl gesorgt – am 31. Dezember beendet sie den Pachtbetrieb. Den Zuschlag beim EU-weiten Ausschreibungsverfahren hat die Firma Dussmann erhalten. Das Berliner Cateringunternehmen zeichnet unter anderem für mehrere gastronomische Betriebe im Bundestag verantwortlich, darunter zwei Kantinen und eine Cafeteria.

Landtagspräsident Klaus Schlie freut sich über die neuen Pächter: „Es ist eine tolle Nachricht, dass ein versiertes Cateringunternehmen unsere Kantine übernimmt. Wichtig ist, dass die Versorgung gewährleistet bleibt. Mit Dussmann gewinnen wir einen Pächter, der weiß, wie ein großer Betrieb zu stemmen ist.“ Schlie betonte, der Landtag habe bei der Suche nach einem neuen Betreiber einen Schwerpunkt auf Nachhaltigkeit gelegt.

Den bisherigen Pächtern dankte der Parlamentspräsident: „Familie Funck hat dem Landtag jahrzehntelang die Treue gehalten – das ist in heutigen Zeiten nicht selbstverständlich. Die Kantine an der Kieler Förde hat sich stets großer Beliebtheit erfreut, das zeigte der rege Besuch sowohl von internen als auch externen Gästen.“ Mit dem zusätzlichen Konferenz- und Veranstaltungsservice im Landeshaus hätten die Pächter gerade für die Abgeordneten eine nicht zu unterschätzende Rolle gespielt. „Ich kann mit großer Sicherheit sagen, dass Sie für viele von uns an langen Tagen im Landtag – und die kommen häufig vor – unverzichtbar waren“, so Schlie an Familie Funck gerichtet.